

Martin Greif (1839-1911)

Im Hafen.

Schiff an Schiff und Mast an Mast
Drängen sich im Hafen,
Doch an Bord jed' Leben fast
Scheint wie eingeschlafen.

5

Aber siehst du näher zu,
Rings sich Hände regen,
Und es tritt dir aus der Ruh'
Tatendrang entgegen.
(38 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap154.html>